



## Detailansicht des Registereintrags

### SUSE Software Solutions Germany GmbH

Aktuell seit 15.12.2025 12:47:59

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

**Registernummer:** R004158

**Ersteintrag:** 11.04.2022

**Letzte Änderung:** 15.12.2025

**Letzte Jahresaktualisierung:** 15.12.2025

**Tätigkeitskategorie:** Sonstiges Unternehmen

**Kontaktdaten:** Adresse:

Frankenstraße 146

90461 Nürnberg

Deutschland

Telefonnummer: +49911740530

E-Mail-Adressen:

torsten.hallmann@suse.com

Webseiten:

<https://www.suse.com>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 11/24 bis 10/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 11/24 bis 10/25

150.001 bis 160.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 11/24 bis 10/25

1,00

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. Andrew John McDonald**

Funktion: Geschäftsführer, Chief Legal Officer

### **2. Werner Knoblich**

Funktion: Geschäftsführer, Chief Revenue Officer

### **3. Jochen Rainer Jaser**

Funktion: Chief Information Officer

## **Braute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):**

### **1. Torsten Hallmann**

### **2. Matthias Eckermann**

### **3. Knut Trepte**

### **4. Holger Pfister**

### **5. Frank Gramüller-Heinz**

### **6. Werner Knoblich**

## **Mitgliedschaften (3):**

1. Bitkom

2. Open Source Business Alliance

3. OpenForum Europe

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (5):**

Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Bundesministerien, sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages im Kontext Digitaler Souveränität und Digitalisierung der Verwaltung geführt. Dabei geht es insbesondere um den Effekt durch und die Nutzungsmöglichkeiten von transparenten Softwarelösungen. Zweck der Interessenvertretung ist es, die praktische Sicht aus einem professionellen Open Source Ökosystem zu vermitteln und Impulse für eine breitere, programmatische Nutzung von offenen Technologien zu setzen. Im Zuge dessen werden auch parlamentarische Veranstaltungen (z.B. Frühstück) und

Diskussionsveranstaltungen durchgeführt, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden auch Positionspapiere erarbeitet und übermittelt.

## Konkrete Regelungsvorhaben (0)

---

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 11/24 bis 10/25

### Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

#### 1. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund  
Berlin, Deutschland

**Betrag:** 20.001 bis 30.000 Euro

Verbundprojekt: GAIA-X 4 AGEDA - Anforderungen und Anwendung von GAIA-X im Edge-Device Automobil; Teilvorhaben: Softwareund Hardware-Architektur in der Entwicklung und im Betrieb

#### 2. European Commission, Horizon Europe

Europäische Union  
Brüssel, Belgien

**Betrag:** 40.001 bis 50.000 Euro

HORIZON-CL4-2022-DATA-01-02 (Projektnummer 101092711) - Das COGNIT Projekt (2023-2025) entwickelt ein neues verteiltes Function-as-a-Service (FaaS)-Paradigma für das Cloud-Edge-Kontinuum. Ziel ist die komplexen Edge Herausforderungen wie begrenzten Ressourcen, Heterogenität und Anforderungen an Performance, Sicherheit und Energieeffizienz zu bewältigen. Ein KI-gesteuertes, adaptives Serverless-Framework soll Anwendungsentwicklern eine disaggregierte Architektur zur smarten Orchestrierung von Ressourcen und Workloads ermöglichen und einen sicheren und portablen Zugriff auf eine kontinuierliche Datenverarbeitungsumgebung bieten. Ziel ist es dabei die Ausführung rechenintensiver Funktionen außerhalb von Edge-Geräten im Cloud-Edge-Kontinuum auszuführen.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 11/24 bis 10/25

### **Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 11/24 bis 10/25

### **Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 11/23 bis 10/24

[SSSG-Jahresabschluss-FY24-KPMG.pdf](#)